

Nippes - Niehl - Riehl
Bilderstöckchen - Mauenheim
Longerich – Weidenpesch



GRÜNE in der BV Nippes, Neusser Str. 450, 50733 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Bernd Schößler

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Bezirksvertretung Köln-Nippes
Neusser Str. 450, 50733 Köln
☎ 0221 221 95309
📠 0221 221 95394
E-mail: GRUENE-BV5@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 15.09.2011

AN/1666/2011

| Gremium | Datum der Sitzung |
|--------------------------|-------------------|
| Bezirksvertretung Nippes | 29.09.2011 |

Ergänzung des zu erstellenden Verkehrskonzepts im Bereich Göppinger Straße, Reutlinger Straße, Uracher Straße, Hechinger Straße, Ebersbacher Straße

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die BV Nippes möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen,

- ob das Planungsgebiet um die Stuttgarter Straße und die Ravensburger Straße und die Frankenthaler Straße (zwischen dem Schiefersburger Weg und der Ravensburger Straße) erweitert werden kann,
- ob es möglich ist, die Hauptschule Reutlinger Straße ausschließlich über den Schiefersburger Weg / die Reutlinger Straße (bis zur Ravensburger Straße) für den PKW-, Krad-, LKW-Verkehr zu erschließen.
- ob im Bereich Göppinger Straße, Reutlinger Straße, Uracher Straße, Hechinger Straße, Ebersbacher Straße Bewohnerparken eingeführt werden kann oder zusätzlich im erweiterten Bereich (um Stuttgarter Straße und die Ravensburger Straße und die Frankenthaler Straße (zwischen dem Schiefersburger Weg und der Ravensburger Straße)).

Im Falle eines jeweils positiven Prüfergebnisses wird die Verwaltung beauftragt, die Maßnahmen zeitnah umzusetzen.

Begründung:

Im o.a. Gebiet wird es eine erhebliche Nachverdichtung geben, was zusätzlichen Verkehr mit sich bringt. Die bisherige Planung der Verwaltung im Hinblick auf ein Straßen und Verkehrskonzept sieht bisher nicht vor, Bewohnerparken zu prüfen, und auch nicht, die Hauptschule Reutlinger Straße ausschließlich über den Schiefersburger Weg / die Reutlinger Straße zu erschließen.

Schon heute gibt es Klagen der Anwohner darüber, dass der Parkraum durch Fremdparker in den Stoßzeiten belegt wird. Auf der anderen Seite der Escher Straße gibt es ein Berufskolleg, das offenbar nicht nur von den Lehrkräften, sondern auch von erwachsenen SchülerInnen per PKW angesteuert wird. Das gilt – in eingeschränktem Maße – auch für das Gymnasium. Hier könnte Anwohnerparken Abhilfe schaffen, zumal es Parkplätze unter der Trasse und an der Ecke Parkgürtel / Escher Str. gibt.

Lehrkräfte und Eltern nutzen offenbar den Weg vom Parkgürtel durch die Reutlinger Straße zur Hauptschule. Es wäre ihnen aber zuzumuten, vom Parkgürtel aus über die Escher Straße / Kreisverkehr / Schiefersburger Weg zu fahren. Dies gilt analog auch für weitere Personengruppen.

Die Planungen für die Nachverdichtungen umfassen zwar nur die o.a. Straßen, uns scheint aber ein Gesamtkonzept für den gesamten Bereich geboten zu sein, da die zusätzlichen verkehrlichen Belastungen auf das nahe Umfeld ausstrahlen.

Gez. Dr. Herbert Clasen

